

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 14 (1898)

**Heft:** 25

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

burg. Der Neubau soll neben der Pächterwohnung zur Unterbringung eines ständigen Ferienheims dienen.

**Bauwesen in Davos.** Im Laufe der Woche sind an der Schatzalp die Profile für einen Neubau aufgeführt worden. Die Arbeiten für die Bahn, die elektrischen Betrieb erhalten wird, dürfen mit Eintritt des nächsten Frühjahrs beginnen. Am 10. Oktober 1899 soll die Bahn betriebsfertig erstellt sein.

**Die Bauarbeiten für das neue Hotel auf der Lenzerheide** sind vergeben und es soll mit dem Bau nächste Woche begonnen werden. Die Maurerarbeit ist an die H. Huber und Baumeister, die Zimmerarbeit an Kuoni u. Cie. vergeben. Herr Brügger zur "Krone" in Churwalden gedenkt auf der Lenzerheide ebenfalls ein neues Hotel zu erbauen.

**Mit dem Bau der Straße Herzogenbuchsee-Matten** wird nächster Tage begonnen.

**Wasserversorgung Nidfurn (Glarus).** Die Gemeinde Nidfurn gedenkt, durch Fassung und Zuleitung neuer Quellen seine Hydrantenanlage sowie Wasserversorgung zu verbessern resp. zu erweitern.

**A. Die Gemeinde Bützschwil (Toggenburg)** hat die Ausführung einer Wasserversorgungsanlage beschlossen. Der approximative Kostenvorschlag erreicht den Betrag von 56,000 Fr. Das Projekt soll nun detailliert ausgearbeitet und die Arbeiten dann in Angriff genommen werden.

**Fabrikbau.** Der glarner Regierungsrat hat die Pläne für einen Neubau der Firma Böckhard & Cie. in Näfels in der Obererlenallmeind dasselbst genehmigt.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

### Frage.

**501.** Wer ist Lieferant von Firma-Schildern, oder welche Firma fertigt solche?

**502.** Wo kann man kupferne Kirchturmugeln solid im Feuer oder chemisch vergolden lassen? Um gütige Auskunft bittet der Kirchgemeinderat von Rohrbach (Bern).

**503.** Wer würde so freundlich sein und fachgemäße Auskunft erteilen, wie viel Atmosphärem Druck gegossene Portland-Cement-Röhren aushalten könnten, 450 mm im Lichte, 75 mm Wandstärke, 1—4 die Mischung und einer starken Drahtspirale?

**504.** Habe auf ein Gefälle von 15 m 40—70 Liter Wasser per Sekunde und brauche eine Wasserleitung von ca. 320 m Länge mit einer Geschwindigkeit von 1,05 m, welche Wasserleitungsröhren sind die vorteilhaftesten, wer liefert solche und zu welchem Preise?

**505.** Welches Hob. Werk liefert jeweils Maschinenhobelspähne in kleinerer Fasson? Fragesteller könnte große Säcke zum Füllen liefern. Direkte Öfferten nimmt entgegen Joh. Bachmann, Decker, Uster, Et. Zürich.

**506.** Wo wäre ein alter oder neuer Eisenblech-Röhrentiegel, oder sonst praktischer, solider Dampfkessel zu kaufen, mit oder ohne Armaturen, garantiert genug Dampf erzeugend für eine kleine Schiebermaschine von ca. 45 mm Cylinder-Bohrung, am liebsten mit Kohlen heizbar? Nähere Preisangabe.

**507.** Wer liefert prima Korkhäfen für Fischhähnen?

**508.** Wer liefert tannene und lindene gevierte Stangen, 2,4 m lang und 30 mm Dimension, astfrei, 3000 Stück und 4—5000 von 1,50 m Länge und gleiche Dimension wie die andern, und zu welchem Preis auf Station Büren a. d. Aare geliefert? Mitt. Schwab, Fabrikant, Obermühl b. Baden.

**509.** Wer liefert fertige Journierzulagen von gutem Eichenholz? Welche sind besser, von Eichenholz oder Bint? Eine fachmännische Auskunft wird zum Voraus bestens verdankt.

**510.** Wer ist Lieferant von tannenen Lüftensbreitern, 1 cm dic und zu welchem äußersten Preise per m<sup>2</sup>? Öfferten mit Preisangabe erwünscht direkt Th. Egger, Wagnerie, Obwalden.

**511.** Wer liefert franco Station Spiez ein Wagon saubere, dürre, buchene Bretter von 24 mm Dicke, und für die Monate Dezember-Januar saubere, dürre, buchene Lättchen von 6×24×250 Millimeter? Öfferten an die Expedition.

**512.** Wer liefert gute und billige Leimwalzen mit Schwungsrad für Hafner, oder hätte jemand eine gebrauchte abzugeben?

**513.** Kann mir jemand Balo- und Nähmaschinenfabriken angeben, welche billige Öfferten machen für Wiederverkäufer bei guter Ware?

**514.** Wo wäre ein guter Schmirgel oder Schleifapparat zu

beziehen, welche schnell viel Stahl wegfräsen, bei kleinem Kraftverbrauch? Und wer könnte eine komplette Einrichtung senden, für Rundschindelfabrikation, für Kraftbetrieb?

**515.** Welcher tüchtige Uhrmachermeister würde einen Lehrling annehmen? Anmeldungen unter Chiffre 515Z gesl. an die Expedition d. Bl.

### Antworten.

Auf Frage 467. Einen Kalkschachtos für mittleren Betrieb, wie solcher nach langjähriger und vielseitiger Erprobung aus der Praxis heraus sich ergeben hat und nur tabellosen, vollwertigen Kalk produziert, liefert Ihnen das techn. Bureau von J. Bantner, Altdorf bei Nürnberg. Erhöhte Werke hierüber stehen sämtlich nicht auf der Höhe der Zeit. Grundlegend und heute noch sehr instruktiv, war Paul Löff von Berlin. Doch ist sein Werk ebenfalls nicht mehr zeitgemäß.

Auf Frage 471. Wenden Sie sich an Ostar Cappis in Basel, Generalvertreter für die Schweiz für den Sicherheits-Petrolmotor Patent Hornsby-Akroyd, erste und verbreitetste Kraftmaschine ohne Heizlampe.

Auf Frage 473. Wenden Sie sich an Aug. Ribi, Drechsler, Ermatingen.

Auf Frage 473. Als Besitzer einer größeren Acetylenanlage bin ich gerne bereit, Ihnen Auskunft zu geben. Dr. Stierlin, Rigi-Scheidegg.

Auf Frage 474. Die Schutzkörperchen, Patent "Bellino", dienen bei der Nagelung von Kisten, Fässern, provisorischen Verschlägen usw. und haben trotz ihrer Unscheinbarkeit bei ihrem Auftauchen überall großes Aufsehen erregt und allgemeinen Anfang gefunden, was zur Genüge aus der enormen Verbreitung in allen Kulturstaaten hervorgeht, deren sich dieser Artikel bereits rühmen kann. Wer einmal eine Probe mit den Patent-Schutzkörperchen gemacht hat, kennt auch sogleich die Nützlichkeit derselben und wird für die Regel nicht unterlassen, solche bei jeder Gelegenheit anzuwenden.

"Bellino"®'s Patent-Schutzkörperchen sind dazu berufen, jährlich ganz enorme Summen Geldes zu ersparen. Es werden Kisten und Fässer, sowie auch provisorische Verschläge, bzw. die Decken, Reifen, Latten und Bretter durch die Anwendung der Schutzkörperchen bedeutend geschont, und ermöglicht sich dadurch ein ziemlich öfterer Gebrauch des Materials, als bis anhin; außerdem vollzieht sich die Arbeit des Deffensspielend ohne Anwendung von Hammer und Stemm-eisen, in viel kürzerer Zeit, und sind auch die oft schon sehr verhängnisvoll gewordenen Verlegungen durch rostige Nägel bei dieser vereinfachten Manipulation, die sich auf die Befszange beschränkt, sozusagen ausgeschlossen.

Überdies können diese Patent-Schutzkörperchen als eine Verstärkung der Verpackung angesehen werden, und haben sie noch den Vortzug, bei der Nagelung gesprungene Deckel usw. einigermaßen zusammenzuhalten.

Beim Verschließen wird der Nagel durch das kleine Loch im Schutzkörperchen mäßig angetrieben, und in gewohnter Weise verfahren; beim Deffnen wird der kleine Hohlkörper mit der Zange zusammengedrückt, wodurch man den Nagel unter dem Kopfe zu fassen bekommt und bequem herausziehen kann.

"Bellino"®'s Patent-Schutzkörperchen sind in jedem bessern Haushaltungssatzteil, bzw. Eisenwaren-Geschäft vorrätig, oder können, wo nicht erhältlich, direkte bezogen werden von Ostar Cappis, Basel, Centraldepot für die Schweiz.

Auf Frage 474. Wenden Sie sich gesl. an Ed. Will, Eisenhandlung, Biel.

Auf Frage 482. Wenden Sie sich an Jb. Gloor, Schreinermeister, Wagnergasse 20, Zürich V.

Auf Frage 487. Wenden Sie sich an die Firma Friedrich Luz in Zürich.

Auf Frage 487. Belobestandteile, acht amerikanische, liefern Henri Graf u. Cie., Gerechtigkeitsgasse 4, Zürich.

Auf Frage 490. Wenden Sie sich an G. Angst, mechanische Werkstätte in Dietikon, der infolge bester Dreh-, Hobel- und Fräseinrichtung Sie bestens bedienen kann.

Auf Frage 490. Wenden Sie sich an Unterzeichneten, der Ihnen entsprechen kann und im lebten Falle solche kleinen Maschinen am Lager sind. J. J. Berliat, Maschinenwerkstätte, Uznach.

Auf Frage 491. Wenden Sie sich an Jb. Gloor, Schreinermeister, Wagnergasse 20, Zürich V.

Auf Frage 491. Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. J. Steiner, mech. Drechslerie und Bildhauerei, Nottwil.

Auf Frage 491. Die Basler Drechslerwarenfabrik liefert solche Louis XV. Bettrahmen, fertig gefertigt.

Auf Frage 491. Die Firma Alfred Weiß in Mammern liefert alle möglichen Möbelfournituren in sauberster Ausführung nach eigenen oder eingefäldten Modellen. Rahmen für Louis XV. Bettladen liefere in allen Schlarten, event. auch geschnitten, complet zusammengearbeitet und genuthet. Behufs Eingaben und Preisen erbitte gesl. Einsendung bezügl. Angaben.

Auf Frage 491. Teile mit, daß ich Lieferant bin von Bettstellen, Füßen und Kopfstücken Louis XV., in astfreiem Nussbaumholz und

wünsche mit Fragesteller in Correspondenz zu treten. Es. Haberstich, Schreinerei, Kulum (Argau).

Auf Frage 491, 492 und 493. Geschweiste Kopfstücke und Stößen für Bettladen, Marmorplatten und Auffläge, Handtuchständer liefert vorteilhaft Joh. Krämer, Zürich V, Höschgasse 38.

Auf Frage 493. Wenden Sie sich an R. Burri, Drechsler, Chur.

Auf Frage 493. Wenden Sie sich an Alb. Widmer, Drechsler, Meiringen.

Auf Frage 493. Bin gerne bereit, Muster von Handtuchgestellen zu liefern. H. Reiser, mech. Dreherei, Tann-Rüti (Sch.).

Auf Frage 493. Die Basler Drechslerwarenfabrik liefert Handtuchständer billigst und stehen Muster zu Diensten.

Auf Frage 495. Die Basler Drechslerwarenfabrik liefert solche Schlegel rund und viereckig in allen Holzarten.

Auf Frage 498. Eine Kreissäge, ganz in Eisen, mit schräg und in Höhe verstellbarem Tisch mit Anschlägen und Winkeln zum Gehrungsschneiden etc. ist zu besichtigen bei Henri Graf u. Cie, Gerechtigkeitsgasse 4, Zürich.

Auf Frage 498. Wenden Sie sich an die Firma C. Kitzling u. Co. (Ing. C. Weber), Zürich-Enge. Diese baut Kreissägen nach 144 verschiedenen Modellen, darunter solche, die Ihnen Anforderungen nach jeder Richtung entsprechen. Auch sind solche Kreissägen, wie Sie wünschen, in großer Anzahl in der Schweiz im Betriebe.

Auf Frage 498. Gebr. Knecht, Sihlhölzli-Zürich, Maschinenfabrik für alle Arten Holzbearbeitungsmaschinen, könnte Ihnen solche Kreissägen nach neuester, bester Konstruktion liefern.

Auf Frage 499. Wenden Sie sich an die Firma C. Weber-Landolt, Menziken.

Auf Frage 499. Wenden Sie sich an die Motorenfabrik Weizikon A. G. in Weizikon.

Auf Frage 499. Wenden Sie sich an Unterzeichneten, der Ihnen entsprechen kann und im letztern Falle solche kleinen Maschinen am Lager sind. J. J. Verliat, Maschinenwerkstätte, Uznach.

## Submissions-Anzeiger.

**Kriegsmaterialdepot auf der Kreuzbleiche in St. Gallen.** Dachdecker-, Glaschner- und Schmiedearbeiten. Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau des Kantonsbauamtes zur Einsicht auf, woselbst auch die Preislisten in Empfang genommen werden können. Eingaben sind bis Mittwoch den 21. September, abendst, verschlossen und mit der Aufschrift „Eingabe für Bauarbeiten zu einem Kriegsmaterialdepot“ versehen, dem Baudepartement St. Gallen einzureichen.

**Wasserversorgung Flurlingen.** 1. Die Ausführung der Dämmungsarbeiten samt Errichten der Brunnenstube; 2. die Errichtung des Reservoirs von 220 m<sup>3</sup> Inhalt und des Schieberhäuschen in Beton samt allen Grab- und Nebenarbeiten; 3. die Ausführung der Zuleitung zum Reservoir und des Rohrnetzes samt den nötigen Grabarbeiten auf eine Tottlänge von 2000 Metern. Material: Gußeiserne Muffenröhren für Nieder- und Hochdruck. Kaliber: 180, 150, 120, 100, 75, 50, 40 mm; 4. Liefern und Versetzen von 16 Oberschlürhydranten, Schiebern, Gußteile etc. Ofertern für alle 4 Positionen oder auch nur für Position 2 sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Wasserversorgung Flurlingen“ bis spätestens den 27. September 1898 an Herrn Gemeinderatspräsident J. Rubli zum Grundstein in Flurlingen einzureichen, bei welchem auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

**Erweiterung der Wasserversorgung Münchenstein** (Baselland). 1. Das Ausheben und Wiedereindecken von zirka 3820 m Leitungsgraben, normale Tiefe 1,30 m; 2. das Liefern, Legen und Verdichten der gußeisernen Röhren-Verbindungsstücke, Schieber und Hydranten. Vorschrift für Materiallieferung: „L. von Roll'sche Eisenwerke“; 3. Errichtung von ca. 70 Hausinstalltionen. Pläne, Devise und Bedingungsscheite, ausgeführt von H. Wenzler, Ingenieur in Basel, können bei Herrn Gemeindepräsident C. Kummer eingesehen werden. Eingaben sind verschlossen bis spätestens den 21. September, mittags, an Letztern einzureichen.

**Erweiterte Wasserversorgung Oberstammheim.** Die Gemeinde Oberstammheim eröffnet hiermit für die 1. Abteilung der erweiterten Wasserversorgung Konkurrenz über: 1. Errichtung einer vierkammerigen Sammelstube aus Cementbeton, samt Armaturen im Quellengebiet; 2. Liefern und Legen von 150 mm Guhröhren, Schiebern und Formstücken auf 890 m Länge und von 200 mm Guhröhren auf 180 m Länge, samt der erforderlichen Erdarbeit. Als Endtermin für die Eingaben ist der 25. ds. Monats angesetzt. Pläne und Bauvorschriften liegen inzwischen bei Herrn Gemeindpräsident Deringer dahier zur Einsicht auf, woselbst Vorausmaß und Eingabeformulare bezogen werden können.

**Wasserversorgung Appenzell.** Die Wasserversorgung Appenzell ist willens, ihr Hydrantenetz an der Weißbad- und Mettlenstrasse um je 120 m zu erweitern und ist geneigt, diese Bauten auf Aford zu vergeben. Bezugliche Bauvorschriften liegen bei E. Fähler, Feuerhauer, zur Einsicht auf. Eingaben sind schriftlich

verschlossen mit der Überschrift „Wasserversorgung Appenzell“ bis spätestens den 20. September 1898 einzureichen an die Feuerhau-Berwaltung Appenzell. Eingabe-Preislisten zur Ausfüllung können daselbst bezogen werden.

**Dynamo.** Vorbehältlich der Genehmigung des bezüglichen Kredites wird die Lieferung einer Dynamomaschine für das Seminar Küsnacht zur Konkurrenz ausgeschrieben. Die bezüglichen Bedingungen sind vom kantonalen Hochbauamt zu beziehen. Ofertern bis 24. September 1898 an die Direktion der öffentlichen Arbeiten, Zürich.

**Für unsere Neubauten an der Waldstätter-Winkelriedstrasse in Luzern** sind auf dem Wege der freien Konkurrenz die **Glaser-, Schreiner-, Schlosser-, Parquet-, Terrazzo-, Maler- und Tapizerierarbeiten**, sowie die Lieferung der **Möbelarbeiten und Rollladen** zu vergeben. Die Eingabeformulare können bei den Herren Architekten F. Wythaler, Göltzstrasse 12, Zürich I und Ph. Thomas in Luzern bezogen werden, und ist daselbst auch die nötige Auskunft erhältlich. Ofertern sind bis spätestens den 22. September 1898 an die Allgemeine Altien-Baugesellschaft, Zürich I, Brandstättestrasse 16, einzureichen.

**Die Fischergesellschaft Walchwil** bedarf in eine neue Brustanstalt vorläufig **120 Stück Brustscheibe** von 59 cm Länge und 35 cm Breite. Fachleute solcher Arbeiten mögen ein Probestück umgehend mit Preisangabe an unterzeichnete Stelle zusenden. Bezeichnete Lieferung muss bis spätestens 15. Oktober abgeliefert werden können. Eingaben sind zu richten an die Fischergesellschaft Walchwil am Zugerei.

Für den **Kirchenbau Reukbühl** (Luzern) wird die Lieferung des **Sockels, die Maurer- und Zimmerarbeit** zur Übernahme ausgeschrieben. Eingabetermin ist der 24. Sept. 1898. Näheres beim bauleitenden Architekten Wilh. Hanauer in Luzern.

**Wasserversorgung.** Die Einwohnergemeinde **Bargen** (Amt Aarberg) beabsichtigt in den sog. Ermatten, Gemeinde Bargen, das vorhandene Brunnenwasser abzufassen und durch Cementrohr in ein Reservoir zu leiten, sowie von dort aus die nötigen Ableitungen im Dorf für ca. 30 Brunnen in Eisen und Gastrohr zu erstellen. Nöhre Auskunft sowie Devise en blanc sind beim Gemeinderatspräsidenten, Hrn. J. h. Känel, zu erheben, wo auch Angebote bis zum 27. September schriftlich unter der Aufschrift „Wasserversorgung“ entgegengenommen werden.

**Die Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Baumschmiedearbeiten**, sowie die Lieferung von **Walzeisen und Gußäulen** für die **landwirtschaftliche Versuchsanstalt** auf dem **Liebefeld** bei **Bern**. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Direktion der eidgen. Bauten in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 97) zur Einsicht ausgelegt. Übernahmsofertern sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Versuchsanstalt Liebefeld“ bis und mit dem 20. September nächsthin franko einzureichen.

**Errichtung einer Verbindungsstraße zwischen Zäziwil und Kornberg** (Bern) mit einer Gesamtlänge von 2947 m und einer Voranschlagssumme von Fr. 41.895.30. Pläne, Kostenanschlag und Bedingnisschift liegen beim Präsidenten der Strafbaukommission, Herrn Chr. Lüthi, Gemeindepräsident in Oberbünigen, zur Einsicht auf. Bezugliche Übernahmsofertern, in Prozenten über oder unter den Einheitspreisen des Kostenanschlages ausgedrückt, sind dem genannten Kommissionspräsidenten schriftlich mit der Aufschrift „Kornbergstraße“ bis zum 20. September nächsthin einzureichen.

**Die Alpgenossenschaft Janin** (Gemeinden St. Peter, Bagig und Molinis) eröffnet Konkurrenz über allordnweise Ausführung nachstehender Arbeiten: 1. Bau eines gemauerten **Schermens** für 140 Kühe; 2. Errichtung einer **Wasserleitung** von 780 m Länge; 3. **Umlage einer Wiese** von 15,500 m<sup>2</sup> Inhalt samt Bau eines **Heustalles**. Die Arbeiten werden gesamthaft oder für jedes Objekt besonders vergeben. Bevorzugt werden bei gleichen Preisoffertern solche Übernehmer, welche alle drei Projekte auszuführen willens sind. Eingabetermin bis 25. September. Plan und Bauvorschriften liegen zur Einsicht auf bei der Alpkommission Janin in St. Peter, Graubünden.

**Errichtung einer ca. 100 M. langen Ufermauer**, unterhalb des Dorfes **Oberägeri**. Plan und weitere Bedingungen können beim Sekretariat der Baudirektion (Kantonskanzlei Zug) eingesehen werden. Eingaben sind bis und mit Montag den 19. September 1898 an die Baudirektion Zug einzureichen.

**Wasserversorgung Oberaach** (Thurgau). **Hausleitungen.** Bewerber wollen Ofertern verschlossen mit der Aufschrift „Wasserversorgung Oberaach“ sofort an den Präsidenten, Herrn Ernst Rutschauer einreichen.

**Errichtung von zwei Brücken** aus Cement-Beton und Eisen über den Bach zwischen Eßlingen und Bözen (Argau). Pläne und Bauvorschriften liegen auf der Gemeindekanzlei Eßlingen zur Einsicht offen. Übernahmsofertern sind bis und mit dem 24. September 1898 dem Präsidenten der Ausführungskommission einzurichten.

Errichtung vorläufig eines, einem Rauminhalt von 216 m<sup>3</sup> entsprechenden neuen **Kochlofens im Schulhause der Gemeinde Hornussen**. Bezugliche Übernahmsofertern sind dem Gemeinde-